

Leistungsbeschreibung zur Herstellung und Implementierung eines Buchungssystems für Probenraumnutzung

Herstellung und Implementierung eines zur Raum-, Mieter- und Mitarbeiterverwaltung einsetzbaren Buchungssystems.

Der Auftrag gebende Träger ist:

Förderband e.V., Kulturinitiative Berlin

Torstraße 150, 10119 Berlin (Auftraggeber),
vertreten durch den Vorstand

Präambel: Ein elektronisches Buchungs- und Verwaltungssystem ist notwendige Voraussetzung für die Einrichtung eines Proben- und Produktionszentrums für Darstellende Künste am Standort Schnellerstraße 104.

Das Zentrum soll darstellenden Künstlern einen weiteren flexibel buchbaren Probenstandort in Berlin ermöglichen.

Dabei werden die Erfahrungen und Instrumente des Theaterhaus Mitte als schon funktionierende Elemente in den Betrieb des Hauses integriert. Eine Voraussetzung ist, dass die Mitarbeiter auf die Buchung beider Häuser zugreifen können. Dazu muss der Zugriff auf Raum-, Personen-, Vertrags- und Abrechnungsdatenbestände unabhängig vom Standort und mehreren Bearbeitern gleichzeitig ermöglicht werden.

Ausgangslage

Zum 1. Oktober wird ein analog zum Theaterhaus Mitte strukturierter Standort in Berlin Schöneweide mit 36 Räumen in Betrieb gehen. Hierfür ist ein mit dem Standort Mitte kompatibles digitales Buchungssystem zu entwickeln.

Am Theaterhaus Mitte (24 Räume zur Vergabe) gibt es für die Buchung zurzeit ein Kalenderbuch, in das Mieter und Buchungszeit bei der Buchung mit Bleistift für den jeweiligen Raum eingetragen werden. Wird ein Termin verschoben oder storniert, wird von Mitarbeitern an der Rezeption im Kalenderbuch radiert und neu geschrieben. Ist eine Buchung abgeschlossen und bezahlt, wird mit Kugelschreiber darüber geschrieben. Dieses Buch wird nur von Mitarbeitern geführt. Die Mieter erhalten keine

Einsicht. Angelehnt an diese Verfahrensweise ist die Datenbank zu entwickeln.

Die Räume beider Standorte haben diverse Ausstattungsmerkmale, die für die Buchung zu berücksichtigen sind. Eine Erweiterung um zusätzliche Standorte und Räume ist vorzusehen.

Ziele der Anschaffung der Buchungsdatenbank

Ziel ist es, entsprechend der jetzigen Papierversion des THM-Kalenderbuches eine Buchungsdatenbank zu entwickeln und alle nötigen Funktionen zur Verwaltung online zur Verfügung zu stellen.

Mit dem Betrieb der Buchungsdatenbank soll es möglich werden, den Nutzer-, Raum-, und Verwaltungsbestand zentral und dezentral für die Räume an verschiedenen Standorten zu verwalten: Zu buchen, zu verschieben, zu stornieren, abzurechnen, zu dokumentieren etc.

Die Nutzer / Nutzungen der Räume sollen verwaltet werden können (Anlage, Änderungen, Löschung), hierfür sollen die Mitarbeiter mit unterschiedlichen Rechten (einfacher Mitarbeiter, Administratoren etc.) Zugriff erhalten.

Mit unterschiedlicher Darstellung der Buchungen, Kalendertage, Mieter und Raumausstattungen soll eine schnelle und übersichtliche Darstellung auf dem Bildschirm möglich werden.

Die Datenbank soll zudem Sicherheit gegen fremden Zugriff, Schaden und Totalverlust durch den ausgelagerten Standort der Daten und durch eine laufende Datensicherung bieten.

Technische Voraussetzungen, die der Auftraggeber zur Verfügung stellt:

An der Rezeption der Standorte wird jeweils ein Computerarbeitsplatz mit Internetanschluss eingerichtet, um die Buchung via Internet in der Buchungsdatenbank zu ermöglichen. Dafür stellt der Auftraggeber einen Monitor mit mindestens 27 Zoll Bildschirmdiagonale und Full HD (1920x1080 Pixel) Auflösung oder höher zur Verfügung. Zugriffe auf die Datenbank müssen für berechtigte Mitarbeiter (Leitung, technische Leitung, Vertragsbüro, Verwaltung, Buchhaltung usw.) von ihren Arbeitsrechnern aus gleichzeitig möglich sein.

Für die Datenbank und die Buchungssoftware selbst wird vom Auftraggeber ein Webserver bei Förderband e.V. oder bei einem deutschen Webhoster bereitgestellt

bzw. angemietet. Voraussetzung für den Webserver sind: höchste Verfügbarkeit, PHP 7, MySQL-Datenbank mit einem Datenbankeditor für die Administration (PHPmyAdmin), eine Domain und ein SSL Zertifikat für die verschlüsselte Datenübertragung

Leistungsumfang

Grundlegende Anforderungen an die Datenbank

Das Datenbanksystem muss mit Standardsoftware und marktgängigen Produkten erstellt werden.

Die Datenbank soll über ein einfach zu bedienendes Front-End den Anwendern die komfortable Durchführung von Abfragen, Auswertungen und Buchungsvorgängen ermöglichen.

Die Buchungsdatenbank soll online an den verschiedenen Standorten verfügbar sein.

Alle Personendaten dürfen nur verschlüsselt in die Datenbank aufgenommen werden. Die Nutzung der Datenbank erfolgt nur durch die Mitarbeiter des Auftraggebers oder von ihm berechnigte Personen, nicht durch die Nutzer der Räume.

Grundlage für die Eigenschaften und Funktionen der Buchungsdatenbank werden in den Nutzerszenarien definiert, die vom Auftraggeber schriftlich vorgegeben werden und Teil der Ausschreibung sind.

Die Datenbank soll flexibel erweiterbar sein, wenn bspw. neu erhobene Daten zukünftig vorhanden sind:

Folgende Daten sollen durch den Administrator bzw. Mitarbeiter bearbeitbar sein (anlegen, ändern, löschen):

- Neue Mitarbeiter anlegen, Passwörter vergeben, ändern.
- Neue Mieter anlegen, mit den Daten aus Verträgen.
- Vertragsart eines Mieters ändern.
- Neue Personen anlegen, die Mietern/Verträgen zu geordnet werden.
- Die Ausstattungsmerkmale eines Raumes ändern.
- Preise der Räume (Stundenpreis, Tagespreis, Zusatzpreis für Features, Nutzerzuschläge).

Folgende Daten sollen durch einen Programmierer direkt in der Datenbank oder von einem entsprechend geschulten Systemadministrator über eine Konfigurations-Datei per FTP bearbeitbar sein:

:

- Neue Standorte anlegen
- Neue Räume anlegen
- Neue Ausstattungsmerkmale anlegen
- Neue Zugriffsrechte anlegen
- Neue Vertragsarten anlegen
- Neue Preiskategorien anlegen

Insgesamt wird eine funktionale und ansprechende Umsetzung gewünscht.

Modul 1

- Strukturierung und Herstellung eines Datenbankmanagementsystems zur Verwaltung, Dokumentation und Durchführung von Raumbuchungen, der Raumvergabe und Abrechnung, sowie der damit verbundenen Mitarbeiter- und Nutzerverwaltung.

- Implementierung des Systems auf einen Webserver des Auftraggebers.

Die Buchungen der Räume sind nur in ganzen Stunden oder Tagen möglich, Umbuchungsmöglichkeiten auf andere Zeiten und auf andere Räume sowie Stornierungen sind vorzusehen.

Für jede Buchung soll zunächst mindestens eine Gebührenquittung ausdrückbar sein. Für ein späteres Rechnungsmanagement sind die entsprechenden Schnittstellen vorzusehen.

Implementierung der bislang bestehenden Datenbestände in das Buchungssystem:

- Daten der Nutzer/Nutzerverträge (liegen als Excel-Tabelle vor)
- Daten der Räume und Raumausstattungen (liegen als Excel-Tabelle teilweise vor)
- Preistabellen für Buchungen (liegen teilweise vor)
- Daten und Hierarchien der zugriffsberechtigten Mitarbeiter

Gestaltung und Umsetzung der Oberflächen und Ein- und Ausgabemasken für alle definierten Nutzungsszenarien. Implementierung der entsprechenden Datenbank- Abfragen.

Modul 2

- Rechtesystem für Mitarbeiter und Administratoren, Buchhaltung und Direktion.
- Kontrolle der Masken und Funktionen und Korrekturen vor Beginn der Testphase.
- Korrektur des Systems in Zusammenarbeit mit dem Testteam und unter Berücksichtigung von dessen Funktionsberichten und der Nutzungsszenarien

Modul 3

- Ermöglichung einer dem Betrieb angemessenen Einpflege aktueller Daten zur Vorbereitung der Inbetriebnahme.
- Einweisung der Mitarbeiter zur Bedienung der Software und die Betreuung der Inbetriebnahme.

Die Daten des jetzigen Kalenderbuchs werden kurz vor Start der Buchungssoftware in der Testphase in die Datenbank übernommen Die Übernahme der Daten organisiert das Theaterhaus nach einer Einführung selbstverantwortlich.

Der Auftraggeber erhält eine Dokumentation des Buchungsdatenbanksystems, die es ihm und seinen Mitarbeitern ermöglicht, alle Funktionen zu nutzen, die die Oberfläche zur Verfügung stellt.

Schnittstellen:

In das System einzuplanen sind Schnittstellen, die eine spätere Einbindung eines Rechnungsmanagements ermöglicht, das jedoch nicht Bestandteil dieses Auftrages ist:

Der Ausdruck der Kostenquittungen wird durch einen Rechnungsausdruck je nach Vertrag und Kostentabellen ergänzt. Es sollen auch Rechnungsstornierungen und Ausweis der Mehrwertsteuer möglich sein.

Außerdem sind in einer späteren Version folgende Features geplant, deren Einbau und die entsprechenden Schnittstellen vorzusehen sind:

- Verwaltung und Vergabe von Lagerboxen und Schließfächern
- Nutzung von codierten Schlüsseln oder Nutzausweisen (damit können sich registrierte Nutzer beim Check-in identifizieren. Die Ausgabe und Verwaltung dieser Nutzausweise ist mit zu berücksichtigen)
- Reports aus den Nutzungsdaten, z.B. Raumliste, Mitarbeiterlogins, Kostenverlauf.
- E-Mail Bestätigungen der Buchungen an die Mieter.
- Export der Vertragsdaten / Personendaten für einen Mailversand aus einem anderen System.

§ 2 Lieferungszeitraum

Alle Leistungen des Moduls 1 müssen nach Absprache mit dem Auftraggeber und dem Theaterhausteam bis spätestens 1. Juli 2018 erbracht werden können.

Alle Leistungen des Moduls 2 müssen vom Auftragnehmer bis spätestens 15. September 2018 erbracht werden können.

Alle Leistungen des Moduls 3 müssen vom Auftragnehmer bis spätestens 1. Oktober erbracht werden können.

Zum 1. Oktober soll die Buchungsdatenbank in den produktiven Betrieb übergehen.

Lieferumfang und Abnahme

Die Software muss vor Abnahme komplett einsatzbereit sein und kann dafür möglicherweise Testdaten enthalten die bis zum ersten Tag der Nutzung wieder gelöscht werden müssen.

Als Basis für die Abnahme werden Testfälle auf der Grundlage der im Anhang definierten Nutzungsszenarien herangezogen.

Die schriftliche Dokumentation soll bis spätestens 3 Monate nach der Inbetriebnahme der Buchungssoftware vom Auftragnehmer geliefert werden.

§ 3 Erweiterungsfähigkeit und Anschlussleistungen

Das System sollte strukturell für die spätere Einbindung weiterer Module, Verbesserungen und Erweiterungen der Software vorbereitet sein.

Angebote reichen Sie bitte bis zum 12.03.2018 beim Auftraggeber ein.